

Das Kinderneest konnte dank Spenden den Toberaum mit einem Spielgerät aufwerten

Der Vorstand vom Kinderschutzbund bedankt sich vielmals für die großzügige Spende der Vermögensberatung Kaeß und seiner Mitarbeiterin Laura Gallist vom APEG-Automarkt. Norbert Büchelmaier Vorstandsvorsitzender wies darauf hin, dass wir als gemeinnütziger Verein über keine finanzielle Substanz verfügen, um solche Kosten zu stemmen und aus dem Grund über jede Unterstützung sehr dankbar sind. Für die Kinder, deren Eltern tagtäglich das flexible Angebot des Kinderneest es nutzen, ist das neue Spielgerät eine Bereicherung und trägt mit der Rutsche zu Spiel und Spaß bei.

Das Kinderneest ist eine familienergänzende Einrichtung unter dem Dach des Kinderschutzbundes, welches in Friedrichshafen einmalig ist. Die Kinderbetreuung findet stundenweise in den Räumen im Erdgeschoss des Kinderschutzbundes in der Schanzstraße 19 statt und wird von den Eltern gern angenommen. Die Erzieherinnen nehmen die Kinder ohne Voranmeldung stundenweise in Obhut. Auf diese Weise sind die Eltern in der Lage, die Kindertagesbetreuung ihrem Familienalltag anzupassen. Ein Angebot, das allen Eltern gerecht wird, die sich aufgrund flexibler Arbeitszeiten flexible Betreuung ihrer Kinder wünschen.



Bild:

Von links: Herr Norbert Büchelmaier, Herr Erwin Kaeß und Frau Laura Gallist

